

Inhalt

Vorwort von Cécile Keller	7
I Grundsätzliche Gedanken und Klärungen	9
1 Matriarchat – was ist das?	9
2 Die drei Säulen patriarchaler Ideologie	22
3 Das Denken in patriarchalen und matriarchalen Gesellschaften Information – Wissen – Erkenntnis – Weisheit	38
Zwei kritische Analysen:	
4 Gab es eine matriachale Gesellschaftsordnung in Chatal Hüyük? Eine kritische Analyse der jüngsten Argumentation zu diesem Thema	47
5 Matriachale Altsteinzeit – patriarchale Jungsteinzeit? Kritische Bemerkungen zur neuesten Ideologie	53
6 Zur Entstehung des Patriarchats als Herrschaftsgesellschaft	62
II Weltbild, Magie und Erotik in matriarchalen Gesellschaften.	77
7 Eine matriachale Sicht auf die Göttin	77
8 URANIA – Zeit und Raum der Sterne Zum Zeitbegriff matriachaler Kulturen im Spiegel der modernen Physik.	88
9 Magie in matriachalen Kulturen	100
10 Schamanismus und Matriarchat.	104
11 Tochter der Göttin, Schwester des Mannes Matriachale Muster in den Zaubermärchen	115
12 Zur Erotik in matriachalen Gesellschaften.	129

III	Matriarchale Kunst und Kultur.	141
13	Prinzipien matriarchaler Landschaftsformung und Baukunst	141
14	Die neun Musen Archaischer Göttinkult und Musik.	150
15	Matriarchale Ästhetik, ein ganzheitlicher Prozess	160
IV	Matriarchatspolitik – auf dem Weg in eine Lebens Werte Gesellschaft	169
16	Thesen zur Matriarchatsforschung und Matriarchatspolitik	169
17	Die Macht von Frauen.	175
18	Mutter – Mutterschaft – Mütterlichkeit Was heißt das jenseits des Patriarchats?	183
19	Matriarchale Spiritualität und Politik	195
20	Eine moderne matriarchale Gesellschaft – keine Utopie!.	202